AKG Architekten für Krankenhausbau und Gesundheitswesen

Architekten für Krankenhausbau und Gesundheitswesen e.V. (AKG)
Nöldnerstraße 16 | 10317 Berlin

Verteiler:

alle AKG-Mitglieder

Architekten für Krankenhausbau und Gesundheitswesen e.V. (AKG)

Geschäftsstelle

Nöldnerstraße 16
10317 Berlin
T: 030-2007 3663

akg@akg-architekten.de
www.akg-architekten.de

Vorsitzender
Dipl.-Ing. Marc Rehle
Architekt BDA

Stellvertretende Vorsitzende
Dr.-Ing. Birgit Dietz
Architektin

Weitere Vorstandsmitglieder
Dipl.-Ing. Manfred Ehrle
Architekt BDA
Dipl.-Ing. Michael Holewik
Architekt BDA
Dipl.-Ing. Christoph Gatermann
Architekt
Dipl.-Ing. Markus Kasper
Architekt

AG Berlin-Charlottenburg
VR 22436 B

12. Oktober 2026

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir haben die traurige Pflicht, Sie darüber zu informieren, dass am 28. September 2026 unser langjähriges AKG Vorstands- und Ehrenmitglied

Prof. Dr.-Ing. habil. **Peter Korneli**
Architekt BDA

im Alter von 96 Jahren verstorben ist.

In tiefer Trauer und mit großem Respekt nehmen wir Abschied von unserem geschätzten Kollegen und langjährigen Vorstandsmitglied.

Mit Peter Korneli verliert die Fachwelt des deutschen und internationalen Krankenhaus- und Gesundheitsbaus eine ihrer profiliertesten Persönlichkeiten, einen visionären Organisator und engagierten Hochschullehrer.

Sein akademischer und beruflicher Weg war von Beginn an von Exzellenz geprägt. Nach seinem Architekturstudium und der Promotion an der Technischen Hochschule Dresden setzte er mit seiner Habilitation im Jahr 1969 Maßstäbe in der Forschung. Im Jahr 1980 folgte der Ruf zum ordentlichen Professor für Medizinischen Hochschulbau an die TU Dresden. Als Direktor des Instituts für Gesundheitsbau in Berlin sowie durch seine jahrzehntelange Lehrtätigkeit in Dresden und Weimar prägte er Generationen von Architektinnen und

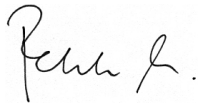
Architekten. Seine Expertise gab er zudem in zahlreichen Veröffentlichungen und Vorträgen weltweit weiter.

Neben seiner wissenschaftlichen Kompetenz war Peter Korneli ein leidenschaftlicher Praktiker. Unvergessen bleibt sein Wirken als leitender Architekt für den Neubau und die Sanierung der Charité Berlin zwischen 1975 und 1982. Auch nach der politischen Wende gestaltete er als Chefarchitekt der Vamed Hospitalplan und später als freischaffender Gutachter die moderne Krankenhauslandschaft in Berlin, Sachsen und Brandenburg mit. Aber er orientierte sich auch international und engagierte sich für Projekte in Syrien und China.

Dem Arbeitskreis Krankenhaus- und Gesundheitsbau (AKG) im BDA war er über Jahrzehnte tief verbunden. Seit 1989 gehörte er dem Vorstand an, ab 1998 lenkte er die Geschicke des Arbeitskreises im geschäftsführenden Vorstand mit unermüdlichem Engagement und tiefer Fachkompetenz. Auch als Mitglied der „International Public Health Group" der UIA genoss er weit über die Landesgrenzen hinaus hohes Ansehen.

Wir verlieren in Peter Korneli einen schaffenskräftigen Kollegen, einen inspirierenden Mentor und einen feinsinnigen Architekten, dessen wunderbare Handzeichnungen uns als Erbe bleiben. Sein Rat und seine herzliche Art werden uns schmerzlich fehlen. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

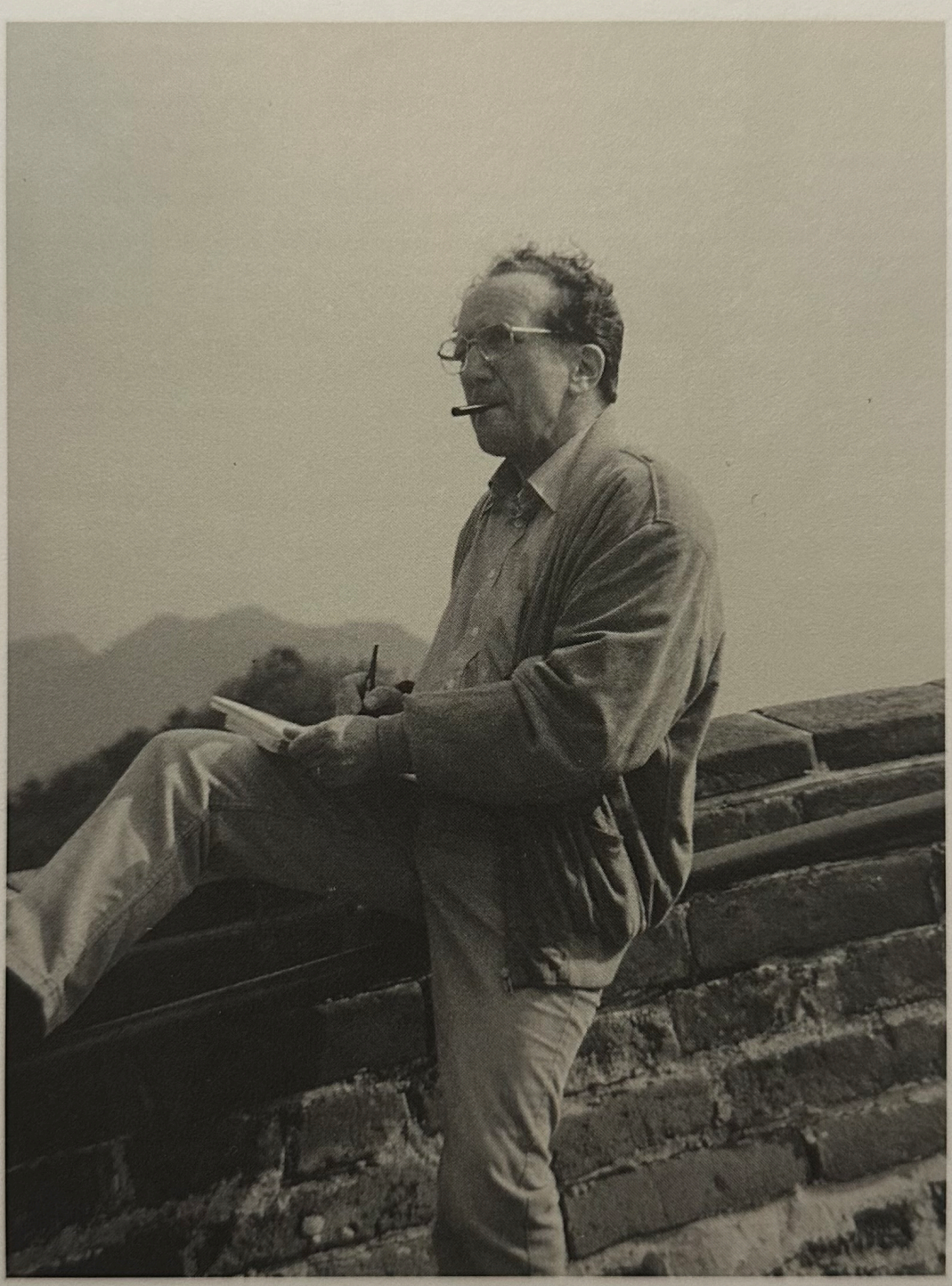
In dankbarem Gedenken,



Marc Rehle
Nachfolger im Vorstand des Arbeitskreises Krankenhaus- und Gesundheitsbau (AKG) im BDA

Berlin, im Oktober 2026

PETER KORNELI



LEBENSLINIEN